

RENN.west ARENA 2020

„Die Corona-Krise als Chance für eine Nachhaltige Entwicklung? – eine (erste) Bestandsaufnahme“

24.09.2020 | Europäische Akademie Otzenhausen | Saarland

Zeit	Programmpunkt
09:30	Anmeldung und Begrüßungskaffee
10:15	<p>Einführung und Begrüßung</p> <p>Prof. Dr. Klaus Helling, Dekan FB Umweltwirtschaft/-recht, Umwelt-Campus Birkenfeld der Hochschule Trier RENN.west</p> <p>Dr. Antje Schönwald, Studienleitung Bildung für nachhaltige Entwicklung an der Europäischen Akademie Otzenhausen RENN.west</p>
10:30	<p>Keynote: „Krisenbewältigung als Chance für eine Nachhaltige Entwicklung?“</p> <p>Ulla Burchardt, Mitglied des Rates für Nachhaltige Entwicklung</p>
11:00	<p>bRENNpunkte: drei parallele Diskussionsforen Phase 1</p> <p>bRENNpunkt I: Landwirtschaft & Biodiversität: Notwendige Kurskorrekturen aktueller Strategien für ein gesundes Landwirtschaftssystem</p> <p>In diesem Workshop wollen wir diskutieren, wie es gelingen kann, die verschiedenen politischen Strategien auf EU- und Bundesebene in diesem Themenfeld kongruent zu gestalten und umzusetzen – und somit ein gesundes Landwirtschaftssystem für Mensch, Tier und Natur zu schaffen. Sorgt die Corona-Krise für das notwendige Momentum, um das Leitbild einer Nachhaltigen Entwicklung auch in der Landwirtschaft zu verankern?</p> <p>bRENNpunkt II: Klimawandel und Corona-Pandemie: Strategien zur Krisenbewältigung mit Blick auf soziale Ungleichheit</p> <p>Die Corona-Krise zeigt, dass in der Krisenbewältigung – sowohl im Kampf gegen Corona, als auch gegen den Klimawandel – eine soziale Ungleichheit besteht. Im Workshop gehen wir der Frage nach, welche Instrumente und Maßnahmen im Sinne einer doppelten Krisenbewältigung klima- und sozialverträglich sind. Wie kann also beim Klimaschutz der Grundsatz der Agenda 2030 „leave no one behind“ praktisch umgesetzt und dadurch sozialen Ungleichheiten national und global entgegengewirkt werden?</p> <p>bRENNpunkt III: Strukturwandel: Die Rolle aktueller Konjunkturprogramme für sozial-ökologische Strukturwandelprozesse</p> <p>In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit der Frage, ob wir uns mit den aktuellen Konjunkturprogrammen auf dem richtigen Weg eines nachhaltigen, vollumfassenden wirtschaftlichen Umbaus befinden, der im Einklang steht mit den SDGs und den Nachhaltigkeitsstrategien von Bund und Ländern. In einem breiten Austausch zum Thema Strukturwandel diskutieren wir neue technologische Wege, Innovationspotenziale und was wir aus vergangenen Strukturwandelprozessen in der RENN.west-Region für zukünftige Herausforderungen lernen können.</p>

Zeit	Programmpunkt
12:30	Mittagspause
13:30	bRENNpunkte: drei parallele Diskussionsforen Phase 2
15:00	Kaffeepause
15:45	Darstellung der Ergebnisse der bRENNpunkte
16:15	Fach Austausch zu den Impulsen aus den bRENNpunkten: Kurskorrekturen & Handlungsansätze für eine Nachhaltige Entwicklung Dr. Marc-Oliver Pahl , Generalsekretär des Rates für Nachhaltige Entwicklung (RNE)
17:15	Schlussworte Dr. Klaus Reuter , Geschäftsführer der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW (LAG 21 NRW) Konsortialführer RENN.west
17:30	Ausklang und Netzwerkempfang